

---

## Nun steigt auch Mazda ins Carsharing ein

Nun steigt auch Mazda ins Carsharing ein. Zusammen Mobilitätsdienstleister CCUnirent startet die Marke an zwei Standorten in Köln und Hürth das Pilotprojekt „Mazda Mobil Carsharing“. Stationsbasiert stellt der deutsche Importeur mit neun Fahrzeugen für Geschäftskunden, Mitarbeiter der ansässigen Firmen sowie Hotelgästen vor Ort zur Verfügung.

Am Standort des Euro-Nova-Arhotels in Köln-Zollstock und den Medienparks NRW in Hürth – einem Objekt der Bernd-Reiter-Gruppe - können die Nutzer über eine App flexibel Fahrzeuge für Zeiträume von 15 Minuten bis zu drei Tagen buchen. Zur Verfügung stehen der Mazda CX-5, der CX-3, der Mazda6 Kombi und der MX-5 RF. Aktionen wie das Buchen, Öffnen und Schließen der Fahrzeuge werden über das Smartphone des Kunden gesteuert. Auch Fahrtenabrechnungen erfolgen automatisiert über das jeweils hinterlegte Zahlungsmittel. Dabei gewährt die integrierte Best-Preis-Logik dem Kunden immer den für ihn günstigsten Tarif auf Grundlage von gefahrener Zeit und Kilometern.

Nach erfolgreicher In-App-Registrierung erfolgt auch die Führerscheinvalidierung vollkommen digital. Die Abrechnung geschieht ebenfalls automatisiert per Kreditkarte oder Lastschrift und kann auf Wunsch auch gesammelt über einem Firmenaccount abgewickelt werden.

Unter dem Begriff Mazda Mobil waren bisher die Werkstatersatz-Fahrzeuge, Lang- und Kurzzeitmieten gebündelt. Bereits im Jahr 2018 soll mit „Mazda Mobil 2.0“ die Infrastruktur geschaffen werden, das Carsharing-Projekt auch für den Handel attraktiv zu gestalten. Dann sollen Online-Buchungen, Live-Bestände und Verfügbarkeiten von Mietwagen auch auf den Händlerwebseiten oder unter [www.mazda.de](http://www.mazda.de) einsehbar sein. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Mazda Mobil Carsharing.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda Mobil Carsharing.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda Mobil Carsharing.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda

---